

REGIONALE MÄRKTE

EXPRESS STATT SCHNECKENPOST

Täglicher NEWSLETTER
Für IZ-Abonnenten kostenlos.

www.immobilienz-zeitung.de



Die Phoenix-Projektentwickler haben ihr Campus-Konzept über Bord geworfen. Nun soll in Eschborn eine Einzelimmobilie entstehen.

SEITE 20



Wo die damals neue Gauck-Behörde ihr erstes Quartier bezog, entstehen in Berlin-Mitte demnächst noble Wohnungen.

SEITE 25



Das ostdeutsche Resort Land Fleensee braucht Geld. Doch hohe Kreditlasten erschweren notwendige Investitionen.

SEITE 24

22.3.2012 Ausgabe 12/2012 Seite 17

ANZEIGE



REAL ESTATE PRIVATE EQUITY

EIGENKAPITAL für
IMMOBILIENPROJEKTE

www.vivum.de | TELEFON 040-41 35 38 29

FRANKFURT AM MAIN

Henninger Turm fällt 2013

Der Henninger Turm ist tot, es lebe der Henninger Turm: So könnte man das Ergebnis des Architektenauswahlverfahrens für die Neugestaltung des Frankfurter Wahrzeichens im Stadtteil Sachsenhausen beschreiben. Der Siegerentwurf des Frankfurter Architekturbüros Meixner Schlüter Wendt (MSW) geht zwar von einem Abriss des 120 m hohen Bestandsgebäudes aus. Der ca. 130 m hohe Wohnturm, der danach auf dem ehemaligen Brauerei-Areal entstehen soll, sieht aber seinem Vorgänger verblüffend ähnlich.

Im Wettbewerb hatten neun Architekturbüros jeweils zwei Entwürfe eingereicht: Der erste Entwurf – die Pflicht – sollte dabei von einem Erhalt des alten Turms ausgehen, der zweite – die Kür – dagegen von einem Neubau. Das Büro MSW entschied sich trotz dieser Aufgabenstellung, auch für die Pflichtaufgabe einen Abriss vorzuschlagen, und erhielt dafür den ersten Preis. Eine Umpflanzung des Bestandsgebäudes, eines Getreide-Hochsilos, halten die Architekten nicht für sinnvoll und haben mit dieser Meinung die Jury überzeugt: Dem Entwurf gelinge es, die emotionale Bindung zum alten Henninger Turm herzustellen, erklärte Jury-Vorsitzender und Architekt Zvonko Turkali die einstimmige Entscheidung des Gremiums. Und die Emotionen sind in diesem Fall entscheidend, da viele Frankfurter mit dem Henninger Turm, etwa weil sie im Drehrestaurant Familienfeste gefeiert oder das Radrennen „Rund um den Henninger Turm“ besucht haben, wertvolle Erinnerungen verbinden.

Weiter auf Seite 21



Der Neubau soll dem alten Henninger Turm sehr ähnlich sehen.

Bild: Meixner Schlüter Wendt

FRANKFURT AM MAIN

Baustart für Arrow-Bürohaus

Die Projektentwickler Groß & Partner sowie Red Square haben mit dem Bau des 12.000 m² Mietfläche umfassenden Bürogebäudes auf dem ehemaligen Agfa-Gelände in Neu-Isenburg begonnen.

Auf dem 6.300 m² großen Grundstück an der Frankfurter Straße soll im Frühjahr 2013 das bis zu sieben Geschosse hohe Gebäude fertiggestellt sein. 10.000 m² sind bereits an den Hauptmieter Arrow Central Europe vergeben. „Der bislang in Dreieich ansässige Elektronik-Distributor wird seine auf mehrere Standorte verteilten 460 Mitarbeiter in dem neuen Gebäude in Neu-Isenburg zusammenführen“, teilt Groß & Partner mit.

Der Architektorentwurf des Gebäudes stammt aus dem Hause KSP Jürgen Engel Architekten. Er sieht ein Betriebsrestaurant sowie einen begrünten Innenhof und zwei Dachterrassen vor. Die Fassade besteht laut Groß & Partner aus dunklen Aluminiumpaneelen und cremefarbenem Naturstein. Insgesamt stehen rund 350 Parkplätze zur Verfügung. Das Investitionsvolumen liegt bei rund 35 Mio. Euro. (api)

REGENSBURG

Hotel Karmeliten wird Wohnanlage

Das Immobilienzentrum Regensburg hat das Hotel Karmeliten in der Nähe des Doms erworben. Ab Spätsommer dieses Jahres möchte die Gesellschaft anstelle des Bestands ein Wohnquartier errichten.

Das geplante Projekt hat der Käufer mit einer Gesamtinvestition von 31 Mio. Euro kalkuliert. Für diese Summe möchte er rund 200 Apartments sowie Zwei- und Dreizimmerwohnungen auf dem Areal in der Regensburger Innenstadt errichten. Die Fassade entsteht nach den Planungen von Auer+Weber+Assoziierte, München, die einen diesbezüglichen Wettbewerb gewonnen haben. Auf einem Sockelgeschoss sind vier Etagen plus Dachgeschoss, zum Teil mit Dachterrassen, vorgesehen. Insgesamt entstehen so auf 8.800 m² Gesamtfläche rund 9.600 m² Bruttogrundfläche. Davon entfallen rund 5.600 m² auf Wohnflächen. Das Erdgeschoss nimmt 1.600 m² Gewerbefläche auf. Der Abriss des Bestands soll noch im Frühjahr 2012 erfolgen, sodass die Hochbauarbeiten von September 2012 bis Ende 2013 durchgeführt werden können. (ry)

KÖLN

R+V Versicherung mietet bei Generali

Die Wiesbadener R+V Versicherung hat in Köln-Lindenthal rund 2.600 m² Bürofläche gemietet. Vermieter ist Generali Deutschland Immobilien, die von ihrem Property-Manager EPM unterstützt wurde. BNP Paribas Real Estate hat den Wiesbadener Versicherer vertreten.

DRESDEN

Stadtrat stimmt Vergleich mit Gagfah zu

Der Dresdner Stadtrat hat dem Vergleich zwischen der Stadt und dem Wohnungsunternehmen Gagfah zugestimmt. Dresden hatte die Gesellschaft auf 1 Mrd. Euro verklagt, weil diese beim Weiterverkauf einiger der 2006 für 1,7 Mrd. Euro erworbenen 48.000 Wohnungen der städtischen Gesellschaft Woba gegen die Sozialcharta verstoßen haben soll. Der in der Branche als vorteilhaft für die Gagfah geltende Vergleich sieht im Wesentlichen eine Zahlung von 36 Mio. Euro in den nächsten neun Jahren vor. Der Börsenkurs schnellte noch einmal um ungefähr ein Zehntel auf rund 6,25 Euro in die Höhe.

BERLIN

Uni-Klinikum-Gelände in Zehlendorf verkauft

Auf dem Gelände des ehemaligen Universitätsklinikums Oskar-Helene-Heim in Berlin-Zehlendorf errichtet die Berliner Zech-Immobiliengruppe für 110 Mio. Euro einen Gesundheitsstandort und 120 Wohnungen. Die 26.000 m² Bauland und 33.000 m² Landschaftsschutzfläche hat das Land nach Schließung des Klinikums an die Zech-Tochter Oha Projektentwicklungen verkauft. Der Baubeginn ist für den Sommer 2012 geplant. Im Frühjahr 2014 soll die Anlage fertig sein.

REAL ESTATE NORTH

Retail Dating Hamburg als neuer Service

Zur Real Estate North am 11./12. Juni präsentiert Veranstalter Deutsche Messe mit dem Thema Wohnimmobilien und dem Service Retail Dating zwei neue Angebotsbausteine zur Etablierung der Hamburger Messe im Kalender der Immobilienbranche.

Bei der letzten Sitzung der Wirtschaftsförderer der Metropolregion Hamburg Ende Februar seien keine Zweifel mehr an der Unterstützung der Real Estate North laut geworden, unterstreicht Mario Bertermann von der Egno in Norderstedt die positive Haltung zur dritten Auflage der Immobili-

enmesse. „Die Wirtschaftsförderer sind das Rückgrat der Ausstellung“, betont auch Alexander Wurst, bei der Deutschen Messe für die internationalen Fachmessen zuständig. Neben den Wirtschaftsförderern haben Mitte März etwa Einzelhandelsentwickler Hermann Friedrich Bruhn, Budnikowsky, Goldbeck-Bau, Bremer, Lorenz und Partner und aurelis Real Estate als Aussteller zugesagt. Zudem wollen die Drogerie dm, Immobilienentwickler HBB, die Location Group Zürich und Immobilienverwalter Mergen beim neuen Service Retail Dating mitmachen, mit dem Projektentwickler und Einzelhandel zusammengebracht werden sollen. Wohl auf Initiative Hamburgs sind

Wohnimmobilien 2012 erstmals – neben Finanzierung, Karriere, Logistik, Einzelhandel und Green Building – ein Schwerpunkt. Auch das internetgestützte Verabredungstool Match Making ist in diesem Jahr durch dauerhafte Präsentationsmöglichkeiten weiter ausgebaut worden.

Ein Marktbeobachter erwartet, die Deutsche Messe werde 2012 mehr Einsatz zeigen als 2011, als der hannoversche Messeveranstalter gleichzeitig überdurchschnittlich viele Messen organisieren musste. „Ich fände es echt schwach“, spielt Bertermann den Ball in die Region, „wenn ein Immobilienstandort wie Hamburg es nicht schafft, eine Messe am Leben zu halten.“ (ff)

ANZEIGE



HOHE ZIELE ERREICHT MAN NUR MIT DEN BESTEN KÖPFEN.

Alle Kandidaten auf einen Klick.

IZ-JOBS.DE - DAS JOB-PORTAL FÜR DIE IMMOBILIENBRANCHE.

Branchenspezifisch, übersichtlich, präzise – auf IZ-Jobs.de finden Jobsuchende und Unternehmen aus der Immobilienwirtschaft die spannendsten Angebote auf dem Stellenmarkt. Und das rund um die Uhr in Sekundenschnelle ohne Streuverluste. Die Farbwelten

des Jobportals bieten jedem User sofort Orientierungshilfe. Vielfältige Suchfunktionen und starke Zusatzoptionen führen dann unkompliziert zum Traumjob oder besten Kandidaten. Am besten, Sie riskieren ganz einfach selbst einen Klick: www.IZ-Jobs.de



IZJOBS.de

